

- Seminargebühren** CHF 1'990 exkl. MwSt. 10% Rabatt für Mitglieder der HL7 Benutzergruppe Schweiz. Die Gebühren schliessen elektronische Begleitunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke ein.
- Zielgruppe** Das Seminar richtet sich an Projektleiter, Software-Architekten, Systembetreuer und Software-Entwickler, die bestehende HL7 V2 Schnittstellen pflegen beziehungsweise neue Schnittstellen entwickeln oder in Betrieb nehmen.
- Sprache** Vortragssprache ist Deutsch. Begleitunterlagen sind hauptsächlich in Englisch verfasst.
- Teilnehmerzahl** Wir führen das Seminar ab min. 8 bis max. 25 Teilnehmer durch.
- Veranstalter** medshare GmbH | Tempelstrasse 8b | 3608 Thun-Allmendingen | www.medshare.net in Zusammenarbeit mit der HL7 Benutzergruppe Schweiz und Frank Oemig, DE.
- Veranstaltungsort** ****Congress Hotel Seepark | Seestrasse 47 | 3602 Thun | Berner Oberland Lageplan und weitere Informationen: www.seepark.ch
- Anmeldung** <http://www.medshare.net/hl7v2seminar>
- Anmeldeschluss** 15.11.2011
- Annullation** Die Annullation von Anmeldungen ist bis zum Anmeldeschluss kostenlos möglich. Danach ist nur noch die Umbuchung auf eine andere Person möglich.
- Übernachtung** Das Hotel Seepark bietet unseren Seminarteilnehmern das Einzelzimmer mit Frühstück zum Preis von CHF 210 an. Weitere Übernachtungsmöglichkeiten: www.thuntourismus.ch. Die Teilnehmer werden gebeten, allfällige Hotelreservierungen selbständig vorzunehmen.
- Social Event** Am Abend des ersten Seminartages haben wir ein gemeinsames Nachtessen im Restaurant Krone in Thun geplant. Die Krone liegt im Herzen der Thuner Altstadt und ist ein Haus mit viel Geschichte und Tradition. Schon im 14. Jahrhundert als Zunfthaus der Bäcker geschichtlich erwähnt, bürgt es seit 1822 als «Gasthaus zur Krone» für Gastfreundschaft und kulinarische Genüsse. Kosten für das Abendessen inkl. Getränke: CHF 89. Die Teilnahme ist freiwillig. Bitte bei Anmeldung vermerken.
- Weitere Seminare** <http://www.medshare.net/seminare>



Meet the experts

Holen Sie sich HL7-Expertenwissen aus erster Hand

Seminar HL7 V2

28./29. November 2011 in Thun



Die Serie der HL7 Version 2 Standards wurde seit der Entstehung in den frühen 90-er Jahren stetig weiterentwickelt. HL7 V2 ist weltweit verbreitet und dient der Systemintegration und Kommunikation von Patienten- und Leistungsdaten sowie Leistungsanforderungen und Befunden.

Es werden diverse Anwendungsgebiete abgedeckt: Patientendatenadministration, Befundkommunikation, Leistungsanforderung und -übermittlung, Dokumenten- und Stammdatenaustausch, Mitarbeiterdaten sowie Logistik, Materialmanagement und Ressourcenplanung.

Das Austauschformat für HL7 Version 2 ist einfach und textbasiert, aber leider nicht plug and play. Die Verarbeitung von Nachrichten ist applikationsspezifisch und muss vom Anwendungsentwickler implementiert werden. Dieser Problematik wird zwar mit HL7 V3 entgegengewirkt, bis heute setzen aber zahlreiche Systeme HL7 V2 Nachrichten ein. Dazu werden oftmals Kommunikationsserver eingesetzt, welche notwendige Konvertierungen sicherstellen.

Das Seminar richtet sich an Fachkräfte, die sich um die Entwicklung, Inbetriebnahme oder Wartung von HL7 V2 Schnittstellen kümmern. Die Teilnahme am Seminar erspart je nach Stand der Vorkenntnisse mehrere Wochen Aufwand an Einarbeitung und Selbststudium. Das Seminar ist Teil der Seminarreihe der medshare GmbH rund um den medizinischen und elektronischen Datenaustausch im Gesundheitswesen in der Schweiz.

Zum Seminar

HL7 Version 2 ist ein internationaler Standard, welcher Formate und Protokolle zum Austausch bestimmter Datensätze zwischen Computersystemen im Gesundheitswesen (Nachrichtenstrukturen und auslösende Ereignisse) bereitstellt. Mit HL7 V2 wird eine Standardisierung der Inhalte und eine Vereinheitlichung der Schnittstellen angestrebt. HL7 V2 dient auch als Leitfaden bei Gesprächen der Kommunikationsparteien im Vorfeld von Verhandlungen und erlaubt eine Verbesserung der Effizienz der Kommunikationswege und eine Verminderung der Zahl und des Entwicklungsaufwandes von Schnittstellen.

Das Seminar will einen Überblick über den Umfang der verfügbaren Informationen, Leitfäden, Methoden und Konzepte bieten.

Es handelt sich um eine, von der HL7 Benutzergruppe Schweiz offiziell anerkannte Schulung.

Die Teilnehmer entwickeln im Laufe des Kurses ein fundiertes Verständnis für

- die Bestandteile des HL7 Version 2 Standards
- das Zusammenspiel zwischen den Kommunikationsbedürfnissen und dem Standard
- den Weg vom Anwendungsfall zu konkreten Nachrichten
- die Bedeutung von HL7 Version 2 als weltweiter Standard im Allgemeinen und für die Schweiz im Besonderen.

Referenten

Dr. Frank Oemig

Interface Solution Manager für Agfa HealthCare, selbständiger Berater für Kommunikationsstandards im Gesundheitswesen, Vorstandsmitglied HL7-D, HL7 Ambassador, "Geburtshelfer" HL7-CH, Co-Chair Conformance and Guidance for Implementation / Testing (CGIT) WG HL7 USA, Gründungsmitglied IHE-D, für mehrere Jahre Projectmanager am IHE Connectathon.



Tony Schaller, Ing. Informatik FH

Geschäftsführer medshare GmbH, unabhängiger und international tätiger Berater für ICT im Gesundheitswesen, Projektarbeit und Schulungen zu eHealth Standards in der Schweiz, Leiter der HL7 Projektgruppe xEPR und Mitautor CDA-CH Spezifikationen. Gründungsmitglied und technischer Projektleiter der IHE Suisse und seit 2010 Monitor am IHE Connectathon.



Voraussetzungen & Abgrenzungen

Allgemein technisches Interesse und grundlegende Kenntnisse zu Informations- und Kommunikationstechnologien (ICT) sind notwendig. Allgemeine Kenntnisse zum Datenaustausch im Gesundheitswesen sind hilfreich. Spezifische HL7 Kenntnisse setzen wir nicht voraus.

Das Seminar gibt einen breiten Überblick über die unten genannten Grundlagen und HL7 V2 Domänen. Das Seminar geht auf die Architektur und im Rahmen der verfügbaren Zeit auf ausgewählte Aspekte zur Softwareentwicklung rund um HL7 V2 ein.

Mitbringen: Notebook für Seminarunterlagen und Übungen

Die Seminarunterlagen werden ausschliesslich elektronisch abgegeben. Persönliche Notizen und Kommentare können direkt in den PDF-Dateien eingetragen werden. An beiden Tagen werden praktische Übungen durchgeführt - davon einige auch am Computer. Die Teilnehmer werden deshalb gebeten, ihr eigenes Notebook mitzubringen.

Inhouse Seminar

Das Seminar wird auf Wunsch und bei Verfügbarkeit der Referenten auch bei Kunden vor Ort angeboten, so dass gezielt auf konkrete Fragestellungen eingegangen werden kann.

Seminarprogramm – jeweils 09:15 - 16:45

Tag 1

Einführung

- Geschichtliche Entwicklung von HL7
- Editionen (HL7 V2.1 bis HL7 V2.7)
- Domänenüberblick
- Navigation in der Dokumentation

Dynamisches Modell von HL7 V2

Grundlagen für HL7 V2 Nachrichtenaustausch

- Message Control
- Datentypen
- Vokabularien
- Nachrichtenstruktur am Beispiel Patienten-Administration (ADT)

Nachrichtentransport

Tag 2

Integrating the Healthcare Enterprise (IHE)

- Kurze Einführung in die IHE Initiative
- Profilgrundlagen

HL7 V2 Nachrichten im Detail inkl. IHE Profile

- IHE Patient Administration (PAM)
- IHE Patient Demographics Query (PDQ)
- Labor (Orders & Observations)
- Leistungen (Financial Management)
- Anfragen und Antworten (Queries)

Stammdaten in HL7 V2 (Master Files)

HL7 V2 in der Praxis

- Anwendungsbeispiele
- Stand der Arbeiten in der Schweiz
- Ausblick